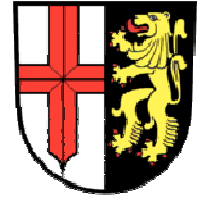


## Pressemitteilung

### Edingen-Neckarhausen mit FINANZ+

*Die vierte Verwaltung im Rhein-Neckar-Kreis wechselt auf FINANZ+*

Die Gemeinde Edingen-Neckarhausen ist die vierte Verwaltung im Rhein-Neckar-Kreis, die entschieden hat, das bisherige SAP-Finanzsystem des Regionalen Rechenzentrums durch **FINANZ+** zu ersetzen. Die Umstellung soll zum 01.01.2013 erfolgen. Bereits zuvor hatten die Gemeinden Dossenheim und Nußloch sowie die Stadt Schriesheim für **FINANZ+** entschieden. Lesen Sie hier die Pressemitteilungen dazu.



Die Gemeinde Edingen-Neckarhausen mit rund 14.200 Einwohnern liegt in der Oberrheinischen Tiefebene direkt am Neckar zwischen Mannheim und Heidelberg.

Schriftlich wurde Edingen erstmals im Jahr 765 und Neckarhausen im Jahr 773 genannt und gehörte damals zum Herrschaftsbereich des Bistum Worms. Ab dem 13. Jahrhundert standen die Nachbargemeinden unter kurpfälzischer Herrschaft. Die beiden Orte wurden 1689 im Pfälzischen Erbfolgekrieg niedergebrannt und nach der Auflösung der Kurpfalz an Baden übergeben. Am 03. Mai 1975 schlossen sich die beiden Gemeinden durch die Gemeindereform zu Edingen-Neckarhausen zusammen.

Eine besondere Sehenswürdigkeit ist das Graf-von-Oberndorff-Schloss Neckarhausen, das seinen Ursprung in der alten Thurn und Taxis'schen Posthalterei hat, die seit mindestens 1634 in Neckarhausen besteht. Die Gemeinde Neckarhausen erwarb 1960 das Schloss mit beiden Schlossgärten und der Schlossgärtnerei. Seit 2005 ist in dem Schloss eine Ausstellung über das Leben und Wirken der Grafenfamilie von Oberndorff zu besichtigen. Die Schlossgärten sind öffentlich zugänglich und gehören zu den Schönsten der Region.



*Das klassizistische Schloss in Neckarhausen, beheimat u. a. Teile der Gemeindeverwaltung (links) und die Neckarbrücke nach Ladenbug*